

## 23. Tag

*Was soll ich beten?*

Für deine eigene Gemeinde.

Es grüßet euch Epaphras, der von den Euren ist und allezeit ringt für euch mit Gebeten, auf dass ihr bestehet vollkommen und erfüllt mit allem Willen Gottes. Kol. 4,12.

Die Gemeinde, zu der wir gehören, ist für uns der Teil des Leibes Christi, mit dem wir in die engste Berührung kommen. Lebe in ihm als ein Fürbitter, bete darum, ringe darum in deinen Gebeten, dass ihre Glieder vollkommen bestehen in allem Willen Gottes. Darum bete sehr ernstlich.

*Wie soll ich beten?*

Als eine Rebe, die an Christo bleibt.

So ihr in mir bleibet und meine Worte in euch bleiben, so werdet ihr bitten, was ihr wollt, und es wird euch widerfahren. Joh. 15,7.

Hier hast du das Geheimnis kräftigen Gebetes. Eine Rebe, die am Weinstock bleibt, trägt Frucht. Und was ist eine Rebe? Ein Zweig, ein Stück Holz, ganz dem Weinstock hingegeben, um seinen Saft zu empfangen und Frucht zu bringen.

Der Christ, der nur als eine Rebe des himmlischen Weinstocks lebt, ganz dahingegeben, um nichts anderes zu wollen, als Frucht zu tragen zur Rettung von Seelen, der kann so kräftig beten.

Alle Gebetsverheißungen gründen sich hierauf; wer sein Leben ganz hingibt, um eine Rebe zu sein, der kann darauf rechnen, dass er alles empfangen wird, was der Weinstock hat.

Besondere Gebete: